



Nr. 138
Sommer 2023

GEMEINDE BRIEF

Evangelische
Kirchengemeinde
Ummeln

Liebe Leserinnen und Leser!

Als ich vor einiger Zeit im Religionsunterricht mit Erst- und Zweitklässlern über Gott ins Gespräch kam, erzählte ich ihnen folgende Geschichte:

Es waren einmal fünf weise Gelehrte. Sie alle waren blind. Diese Gelehrten wurden von ihrem König auf eine Reise geschickt und sollten herausfinden, was ein Elefant ist. Und so machten sich die Blinden auf die Reise nach Indien. Dort wurden sie von Helfern zu einem Elefanten geführt. Die fünf Gelehrten standen nun um das Tier herum und versuchten, sich durch ertasten ein Bild von dem Elefanten zu machen. Als sie zurück zu ihrem König kamen, sollten sie ihm nun über den Elefanten berichten. Der erste Weise hatte am Kopf des Tieres gestanden und den Rüssel betastet. Er sprach: "Ein Elefant ist wie eine Schläge" Der zweite Gelehrte hatte das Ohr des Elefanten ertastet und sprach:

"Nein, ein Elefant ist vielmehr wie ein großer Fächer." Der dritte Gelehrte sprach: "Aber nein, ein Elefant ist wie ein dicker Stamm." Er hatte ein Bein des Elefanten berührt. Der vierte Weise sagte: "Also ich finde, ein Elefant ist wie eine kleine Strippe mit ein paar Haa-

ren am Ende", denn er hatte nur den Schwanz des Elefanten ertastet. Und der fünfte Weise berichtete seinem König: "Also ich sage, ein Elefant ist wie eine riesige Mauer, mit Rundungen und ein paar Borsten darauf." Dieser Gelehrte hatte den Rumpf des Tieres berührt. Nachdem sie sich einander zugehört hatten, begannen sich die Gelehrten zu streiten, wer denn nun Recht hatte. Doch der König lächelte weise: "Ich danke Euch, denn ich weiß nun, was ein Elefant ist: Ein Elefant ist ein Tier mit einem Rüssel, der wie eine Schlange ist, mit Ohren, die wie Fächer sind, mit Beinen, die wie starke Stämme sind, mit einem Schwanz, der einer kleinen Strippe mit ein paar Haaren daran gleicht und mit einem Rumpf, der wie eine große Mauer mit Rundungen und ein paar Borsten ist." Die

blinden Gelehrten senkten beschämt ihren Kopf, nachdem sie erkannten, dass jeder von ihnen nur einen Teil des Elefanten ertastet hatte und sie sich zu schnell damit zufrieden gegeben hatten.



Ich glaube, mit Gott verhält es sich ähnlich. „Niemand hat Gott jemals gesehen“ (1. Joh. 4,12) – heißt es in der Bibel. Und darum ist Gott immer größer als ich ihn mir vorstelle. Er ist mehr als ich jemals über ihn sagen könnte. Mein Verstand ist zu begrenzt, um ihn zu begreifen. Nachspüren kann ich aber den Spuren, die Gott in dieser Welt hinterlässt:

Betrachte ich die Schönheit der Schöpfung, die wunderbare Natur, Sonnenuntergänge, Tiere, Pflanzen und schließlich den Menschen, dann lässt mich das Staunen, wie kreativ Gott doch ist. Führe ich mir vor Augen, dass Gott Mensch wurde und in Jesus Christus für mich ans Kreuz gegangen ist, um für mich und mein Leben einzutreten, dann beeindruckt mich seine Hingabe. Erinnerung mich an Momente, in denen Gottes Geist mir neue Kraft gegeben hat, und an Situationen, in denen mein Herz plötzlich weit wurde für ihn und für andere Menschen, dann berührt mich das, wie nah Gott mir doch kommt, wie präsent und gegenwärtig er ist. In all dem zeigt sich für mich Gottes Liebe zu uns Menschen.

Am 04. Juni feiern wir den Sonntag „Trinitatis“ – den Tag der heiligen Dreifaltigkeit Gottes. Gott begegnet uns in dreifacher Gestalt als Vater, Sohn und Heiliger Geist. Diese dreifache Offenbarung Gottes wird in der Theologie Dreieinigkeit oder Dreifaltigkeit genannt. Für mich kommt darin zum Ausdruck, dass Gott sich uns

Menschen auf vielfältige Weise nähert – immer so, wie es gerade gut für uns ist. Gott kennt verschiedene Wege, um uns seine Liebe zu zeigen: In Gott, dem Vater, begegnet uns die höchste **Kreativität**, zu der Liebe jemals fähig ist. In Gott, dem Sohn, zeigt sich uns die tiefste **Hingabe**, zu der ein Liebender jemals fähig sein kann. Und in Gott, dem Heiligen Geist, erfahren wir die dichteste **Präsenz** – eine tiefe innige Nähe, die wir so nur bei Gott erleben.

Mit dem Trinitatis-Sonntag beginnt die sogenannte „Trinitatiszeit“. Sie erstreckt sich vom Sonntag nach Pfingsten bis zum Ewigkeitssonntag. Jeder Sonntag und mit ihm jede Woche dieser besonderen Zeit im Kirchenjahr hat ein eigenes spannendes Thema. Immer geht es um Gottes Spuren in dieser Welt, wie Gott uns Menschen begegnet und was er von uns erwartet.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie diese Liebesspuren Gottes in ihrem Leben entdecken und einstimmen können in das Wort aus dem 1. Johannesbrief, in dem es heißt:

„Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat: Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm (1. Joh. 4,16)“.

Ihr Pfarrer Stefan Prill

Pfarrer Frieder Osing geht in den Ruhestand

Nach 23 Jahren Dienst in der Diakonischen Stiftung Ummeln und 12 Jahren Vertretungsdienst in der Kirchengemeinde Ummeln gehe ich zum 31. Mai 2023 in den Ruhestand.

Der Dienst in der Diakonischen Stiftung hat mir immer sehr viel Freude bereitet. Die Menschen sind mit mir sehr verbunden und viele Beziehungen wurden in den vergangenen Jahren aufgebaut. Mit dem Vertretungsdienst in der Ev. Kirchengemeinde Ummeln habe ich seit dem Jahr 2011 durch Gottesdienste und Konfirmandenunterricht und Urlaubsvertretungen Pfarrerin Kleine entlastet.

Am 28. Mai 2023 um 11 Uhr wurde ich im Gottesdienst durch Superintendent Schneider entpflichtet. Beim anschließenden Empfang, zu dem die Kirchengemeinde und die Diakonische Stiftung gemeinsam eingeladen haben, bestand Gelegenheit, sich von mir zu verabschieden.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Ihr Pfarrer Frieder Osing

Foto: Kathrin Biller



Daniel Plassmann zum Presbyter berufen

Weil die Landessynode im Jahr 2022 das sogenannte „Erprobungsgesetz zur Beteiligung junger Menschen in kirchlichen Leitungsorganen“ beschlossen hat, bekam das Presbyterium in Ummeln die Möglichkeit – zusätzlich zu den gewählten Mitgliedern – eine Presbyterin oder einen Presbyter zu berufen, die oder der das 18., aber noch nicht das 27. Lebensjahr vollendet hat.

Wir freuen uns sehr, Daniel Plassmann für diese Presbyterstelle gewonnen zu haben. Mit ihm haben wir jemanden gefunden, der nicht nur bestens in Ummeln vernetzt ist, sondern auch die Interessen junger Menschen in unserer Gemeinde vertreten kann. Wir gratulieren ganz herzlich zur Berufung!

Daniel Plassmann

Ich bin Daniel Plassmann. Geboren bin ich am 17.06.1997 in Bielefeld. Ich bin in Ummeln in den Kindergarten und in die Grundschule gegangen und habe am TKKU teilgenommen. Als ich dann auf die Realschule Senne wechselte, half ich noch einige Zeit mit, den Kindergottesdienst zu gestalten. Relativ zeitgleich mit meiner Konfirmation bin ich auch in den Posaunenchor eingetreten. Nach meinem Realschulabschluss habe ich mein Fachabi mit einer schulischen Ausbildung zum chemisch-technischen Assistenten am Berufskolleg Senne gemacht. Für mein anschließendes Studium der Lebensmitteltechnologie bin ich nach Lemgo gezogen, wodurch ich nicht mehr so häufig in Ummeln war. Doch seit Anfang 2022 wohne ich wieder in Ummeln und arbeite im Familienbetrieb mit.



Frauenfrühstück in Ummeln



Kaffeeduft und spannende Themen

Es gibt es wieder, das Frauenfrühstück im Ummelner Gemeindehaus! Nach dreijähriger Corona-Pause fand am Samstag, den 29.4.2023 das 32. Frauenfrühstück

in Ummeln statt. 60 Frauen kamen, um gemeinsam das leckere Frühstück zu genießen und anschließend dem spannenden Vortrag von Christina Vetter zu lauschen.



Kirchenwahl 2024

Anfang 2024 wird in unserer Kirchengemeinde ein neues Presbyterium gewählt! Wählen dürfen Gemeindeglieder ab 14 Jahren. Wählbar sind Gemeindeglieder zwischen 18 und 75 Jahre, die von mindestens fünf Gemeindegliedern vorgeschlagen werden.

Infos zum Wahlverfahren gibt es spätestens nach den Sommerferien 2023 auf unserer Gemeindegemeinschaftswebsite

www.evangelisch-in-ummeln.de

Frau Vetter ist Bildungs-Referentin bei der Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V.. Ihr Thema war an diesem Vormittag „Küss den Kaktus – Mit Achtsamkeit und Empathie mit sich und anderen klarkommen“. Dabei ging es um gewaltfreie Kommunikation, interessant und lebhaft vorgetragen von der Referentin.

Natürlich durfte auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Für die musikalische Begleitung sorgte, wie schon so oft, Diane Spiekerkötter am Klavier. Genügend Zeit blieb aber auch für angelegte Gespräche an den Tischen. Einige Frauen begegneten sich nach langer Zeit wieder. Umso lebhafter waren die Unterhaltungen vor und nach dem Vortrag. Die Besucherinnen und auch der Vorbereitungskreis freuten sich, endlich nach so langer Zeit wieder in diesem Rahmen, mit vielen Frauen zusammen kommen zu können.

Das große Interesse an der Fortsetzung des Frauenfrühstücks bestätigt den Vorbereitungskreis in seiner Arbeit. Ein nächstes Frauenfrühstück ist deshalb für Frühjahr 2024 geplant. Vorher gibt es aber noch einen Frauenabend. Die Märchenerzählerin Monika Gehle erzählt am Mittwoch, den 15.11.2023 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus zum Thema: „Gut Ding will Weile haben“ Märchen vom Tun und Nichtstun. Alle Frauen sind dazu herzlich eingeladen!



Blickpunkt
Evangelische
öffentliche
Bücherei

Jubelkonfirmation 2023

Am 30. Juli 2023 soll in der Evangelischen Kirche Ummeln um 11 Uhr der Festgottesdienst für die Gold- und Jubelkonfirmationen 2022 und 2023 stattfinden, somit für all diejenigen, die in den Jahren

1972/73

1962/63

1957/58

1952/53

1947/48

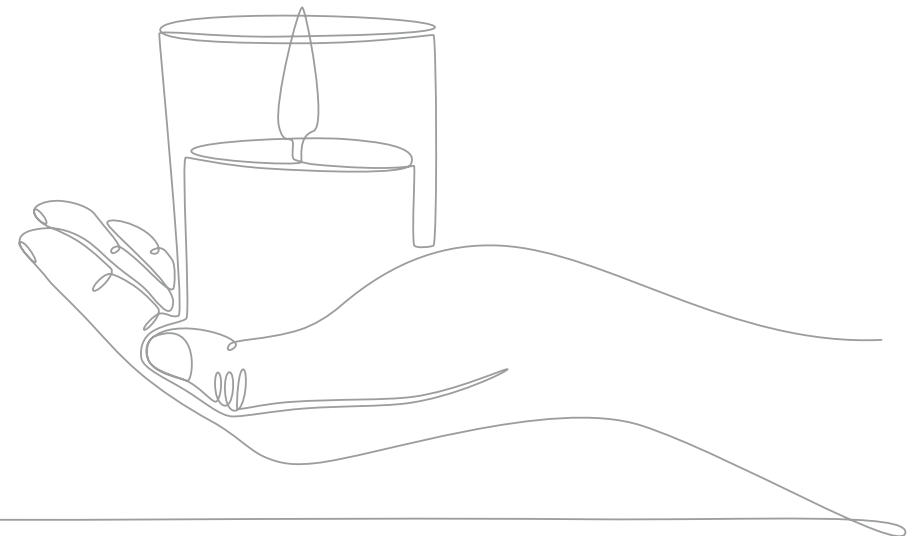
konfirmiert wurden.

Nachdem Gottesdienst planen wir für die Jubilarinnen und Jubilare einen Empfang im Gemeindehaus.

Wir bitten also alle, die in diesem oder im letzten Jahr auf ihr 50, 60, 65, 70 oder 75 Konfirmationsjubiläum zurückblicken und dies gerne feiern würden, sich den 30. Juli 2023 zu notieren und ihn gerne auch mit anderen Jubilar:innen zu kommunizieren.

Bitte melden Sie sich möglichst bis zum 31. Mai in unserem Gemeindebüro bei Frau Herbst an – sei es telefonisch unter 0521-48308 während der Öffnungszeiten (Di.+Fr. 11-13 Uhr; Mi. 15-18 Uhr) oder per Email unter ev.kg-ummeln@bitel.net.

Anschließend erhalten Sie dann im Juni ein Schreiben mit weiteren Informationen zum Ablauf der Jubelkonfirmation 2023! Wir freuen uns auf Sie!



Gemeindefest

Am 13. August von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr findet unser Gemeindefest statt! Gründe zu feiern gibt es viele: Genauer gesagt gleich 125+1 davon. So viele Jahre gibt es unsere Evangelische Kirche in Ummeln, die im August 1897 eingeweiht wurde. Und wir finden: Das muss gefeiert werden. Nach drei Jahren, in denen viele Feierlichkeiten verschoben werden mussten, wünschen wir uns ein fröhliches und ausgelassenes Fest für die Menschen in Ummeln.

Und wir freuen uns, dass viele Menschen bereit sind, mitzuwirken (Unterstützung und kurzfristige Ideen sind weiterhin herzlich willkommen). Also schauen Sie vorbei, erzählen Sie es weiter und feiern Sie mit uns!



Taufe: Gottes Liebeserklärung an uns

Sie möchten sich oder Ihr Kind taufen lassen?

Hier finden Sie die wichtigsten Informationen auf dem Weg zur evangelischen Taufe in Ummeln und der schönsten Liebeserklärung der Welt.

Taufe – was ist das?

Die Taufe ist Gottes Liebeserklärung an uns Menschen. Gott begleitet uns durch Lebensstürme und in den größten Glücksmomenten. In der Taufe kommen Gottes Liebe und sein Segen in ganz sinnlicher Weise zum Ausdruck. Schon Jesus hat sich in einem Fluss taufen las-

sen. Wenn wir heute mit Wasser taufen, spüren und erleben wir die große Kraft, die in diesem Ritual liegt. Wer bei uns getauft wird, gehört zu großen Gemeinschaft aller Christ:innen weltweit und wird Mitglied in unserer Kirchengemeinde. Getauft werden kann man als Kind, als Jugendliche:r und als Erwachsene:r. ▶



Taufe für Kinder

Der Taufsegen begleitet Ihr Kind wie eine leise Melodie durchs Leben. Sie möchten Ihrem Kind diesen Segen mit auf den Weg geben? Wir taufen kleine und große Kinder. Durch die Taufe bekommt Ihr Kind außerdem Pat:innen, die Ihr Kind auf seiner Reise durchs Leben begleiten. Im Taufgespräch überlegen wir gemeinsam, wo und wie Ihr Kind getauft werden soll.

Taufe für Erwachsene

Eine Erwachsenentaufe ist etwas Wunderschönes. Auch Jesus hat sich als Erwachsener taufen lassen. Wenn Sie sich für die Taufe interessieren, melden Sie sich gerne bei uns. Im Taufgespräch überlegen wir dann gemeinsam, welche Form und welcher Ort für Ihre Taufe passend sind. In der Taufe werden Sie dann gefragt, ob Sie zu Gott gehören möchten. Wenn Sie das wollen, dann feiern wir mit Ihnen die Taufe. Auch, wenn Sie noch nicht sicher sind, freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen!



Wann und wo können Taufen stattfinden?

Taufen finden bei uns in der Regel im Gemeindegottesdienst (sonntags um 11 Uhr) statt. Es lassen sich aber auch individuelle Tauftermine und besondere Orte vereinbaren. Von einem eigenständig geplanten Taufgottesdienst im familiären Rahmen zur Wunschzeit bis hin zur Gartentaufe ist vieles möglich. Manchmal finden auch größere Tauffeste auf einem Bauernhof oder an einem See in der Umgebung statt. Auch der Kindergottesdienst oder die Osternacht bieten sich für eine Taufe an. Im Gespräch überlegen wir gemeinsam, welches das passende Setting für Ihre Taufe sein könnte.



Was benötige ich für eine Taufe?

Neben der Anmeldung und der Vereinbarung eines Taufgesprächs mit dem Pfarrer, sollten Sie an folgende Dinge denken:

Pat:innen: Kinder und noch nicht konfirmierte Jugendliche bekommen durch die Taufe Pat:innen, die sie auf ihrer Reise durch das Leben begleiten. Mindestens eine:r der Pat:innen sollte evangelisch sein.

Taufspruch: Zu jeder Taufe gehört ein persönlicher Bibelvers, der dem Täufling mit auf den Weg gegeben wird. Bei Kindertaufen suchen die Eltern diesen Spruch in der Regel aus. Ältere Kinder, Konfirmand:innen, Jugendliche und Erwachsene könnten sich selbst einen Taufspruch aussuchen. Geeignete Taufsprüche finden sich in der Bibel oder auf taufspruch.de

Taufkerze: Die Taufkerze dient der Erinnerung an die Taufe. Im Taufgottesdienst wird sie zum ersten Mal entzündet. Ein schönes Ritual kann es sein, sie jedes Jahr am Tauftag anzuzünden. Persönliche Taufkerzen lassen sich basteln oder auch online gestalten und über das Internet bestellen.

Musik: Findet die Taufe bei uns im Gemeindegottesdienst (sonntags um 11 Uhr) statt, ist immer ein:e Musiker:in vor Ort. Die Liedauswahl und die Musikbegleitung bei individuellen Taufgottesdiensten besprechen wir im Taufgespräch.

Haben Sie Musiker:innen in Ihrer Familie oder im Freundeskreis, könnte eine Beteiligung den Gottesdienst bereichern. Natürlich steht es Ihnen frei, auf eigene Kosten auch eine:n professionelle:n Sänger:in zu engagieren.

Beteiligung am Gottesdienst: Gerne können Familienmitglieder oder Freunde an der Gottesdienstgestaltung mitwirken und beispielsweise eine Lesung oder eine Fürbitte übernehmen. Auch Geschwisterkinder können mit einbezogen werden. Im Taufgespräch können wir alles weitere besprechen.

Interesse?

Wenn Sie sich für eine Taufe interessieren, dann wenden Sie sich an das Gemeindebüro oder an Pfarrer Stefan Prill.

Wir schauen dann gemeinsam nach einem passenden Termin für die Taufe. Außerdem vereinbaren wir ein Taufgespräch. Bei diesem Gespräch besteht Gelegenheit, sich kennen zu lernen und alle wichtigen Fragen rund um die Taufe zu klären.

Gemeindebüro:

Telefon: 0521 - 4 83 08
E-Mail: ev.kg-ummeln@bitel.net

Pfarrer Stefan Prill:

Telefon: 0521 - 4 82 40
E-Mail: stefan.prill@kk-ekvw.de

Jobs in der Ev. Kirchengemeinde Ummeln

In unserer Gemeinde gibt es viele Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren. Neue Mitarbeitende sind immer herzlich willkommen! Bei folgenden Projekten würden wir uns über Unterstützung freuen:

TKKU

Das ist unser Kindergottesdienstangebot für Kinder im Alter von 6-11 Jahren. Einmal im Monat samstags treffen wir uns von 10-12 Uhr. Wir singen und beten und hören eine Geschichte aus der Bibel. Anschließend sind wir in kleinen Gruppen kreativ tätig: Musik machen und Basteln, Spielen, Tanzen, Rätsel lösen und vieles mehr. Jedes Mal essen wir auch eine Kleinigkeit zusammen und feiern unsere Geburtstagskinder. Für einen Neustart des TKKU suchen wir Ehrenamtliche, die unser Team verstärken.

Gesucht: Menschen ab 14 Jahren
Zeitaufwand: 1x im Monat samstags von 9-13 Uhr + 1x im Monat 1-2 Stunden für das Planungstreffen
Kontakt: Stefan Prill (0521/48240)



Teamer in der Konfi-Zeit

Wer hatte selbst einen super Konfi-Unterricht und möchte das anderen Konfis ebenfalls ermöglichen? Wer hat Lust, mit jungen Menschen über Gott und den Glauben zu diskutieren und mitzuhelfen, dass unsere Konfis eine tolle Konfi-Zeit in Ummeln erleben? Wer hat Freude an Jugendlichen, Liebe zu Gott, Spaß an Teamarbeit und die Bereitschaft zur Übernahme kleiner eigenständiger Aufgaben (z.B. Betreuung einer Kleingruppe; Erklärung eines Spiels; evtl. Mitfahrt auf das Konfi-Camp nach absolvierter Teamerschulung)?

Gesucht: Menschen ab 14 Jahren
Zeitaufwand: 1x im Monat samstags von 9:30-13:30 Uhr + 1x im Monat 1-2 Stunden für das Planungstreffen
Kontakt: Stefan Prill (0521/48240)



Austräger:in des Gemeindebriefes

Wer würde beim Verteilen unseres Gemeindebriefes helfen?

- Jede:r Austragende erhält vorab eine Verteilliste, die bereits nach Straßen sortiert ist. Sie können mitentscheiden, welchen freien Bezirk bzw. welche Straßenzüge Sie übernehmen, sodass Sie bequem in Ihrer Nachbarschaft verteilen können. Der Gemeindebrief wird pünktlich für Sie zur Abholung im Gemeindehaus bereit liegen.
- Nutzen Sie einen Spaziergang für eine gute und ehrenamtliche Tätigkeit – wir danken es Ihnen von Herzen.

Gesucht: Menschen ab 14 Jahren
Zeitaufwand: 30-120 Minuten pro Halbjahr (je nach Größe des Verteilbezirks)
Kontakt: Gemeindebüro (0521/48308)



Presbyter:in im Kirchenvorstand

Das Presbyterium leitet unsere Kirchengemeinde. Die nächsten Presbyter:innen-Wahlen finden Anfang 2024 statt. Wer hätte Lust und Zeit die nächsten vier Jahre im Presbyterium mitzuarbeiten?

- Die Amtszeit der Presbyterinnen und Presbyter beträgt vier Jahre. Eine Wiederwahl ist möglich. Nach Vollendung des 75. Lebensjahres endet die Mitgliedschaft im Presbyterium nach Ablauf der Amtsperiode. Presbyterinnen und Presbyter können vor Ablauf der Amtszeit ihr Amt niederlegen.
- Es gibt eine Kirchenvorstandssitzung pro Monat, aber nicht in den Ferienzeiten. Die Sitzungen finden montags um 19 Uhr statt. Zusätzlich ist jedes Mitglied gebeten, zumindest einmal alle zwei Monate in einem Gottesdienst mitzuwirken. Außerdem gibt es Ausschüsse, an denen man nach vorhandener Zeit mitmachen kann.
- Der Kirchenvorstand ist für den Haushaltsplan der Gemeinde zuständig, wählt Pfarrpersonen und stellt Mitarbeitende ein. Außerdem berät er die grundlegenden Fragen der Gemeindearbeit. Sonntags ist der Kirchenvorstand für die Feier des Gottesdienstes gefragt durch Mitwirken bei Lesungen und beim Abendmahl.

Gesucht:

Menschen zwischen 18 und 74 Jahren

Zeitaufwand: 1x im Monat montags von 19-21:30 Uhr (+ Bereitschaft zum Engagement in Ausschüssen und im Gottesdienst)

Kontakt:

Olaf Kock (05241/2123162);
Stefan Prill (0521/48240)

Sargträger:in für den Ummelner Friedhof

Sie möchten Ihre Mitmenschen auf dem letzten Weg würdevoll begleiten? Sie sind mobil, zeitlich flexibel und fit? Dann suchen wir Sie als Sargträger:in auf dem Ummelner Friedhof.

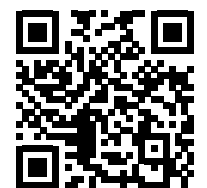
- Die Bestattungen finden meistens in der Zeit zwischen 10 und 15 Uhr statt. Der zu leistende Zeitrahmen beträgt pro Bestattung etwa eine Stunde und wird mit 33 EUR netto vergütet (inkl. Anfahrt).
- Sie werden in der Regel drei Tage vorher informiert, wenn Ihr Einsatz erforderlich ist.
- Sie arbeiten im Team: Um den Bahrwagen zum Grab zu fahren und den Sarg in die Erde hinab zu senken werden jedes Mal sechs Sargträger:innen benötigt.
- Was gewünscht wird, ist das Tragen von schwarzen Schuhen und schwarzer Hose. Die weitere Dienstkleidung – Mantel, Mütze und Handschuhe – wird gestellt.
- Wer mitmacht, darf keine Angst vor schlechtem Wetter haben. Sonst gibt es keine besonderen Voraussetzungen.

Nähere Informationen gibt es bei unserem Friedhofsgärtner Frank Beiderbeck (0521/487373).

Weitere Jobs

gibt es auf unserer Internetseite
www.evangelisch-in-ummeln.de

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, aber wissen noch nicht wo oder haben eine Idee für ein neues Projekt? Dann melden Sie sich ebenfalls sehr gerne! Wir freuen uns immer über neue Mitarbeitende und finden den passenden Einsatzort! Bescheinigungen über ehrenamtliche Tätigkeiten (z.B. Engagementnachweis NRW) sind möglich.



Angebote für Kinder in unserer Gemeinde

Für jüngere und ältere Kinder und deren Familien haben wir in unserer Gemeinde verschiedene Angebote:

Neugeborenen-Besuche

Ganz neu sind die Neugeborenen-Besuche, die ab Juni dieses Jahres starten sollen. Innerhalb des ersten Lebensjahres bietet der Pastor einen Besuch an, übergibt ein kleines Willkommensgeschenk an die Eltern und überbringt die Glückwünsche der Kirchengemeinde. Auf diesem Weg möchten wir besonders junge Familien oder Neuzugezogene in der Kirchengemeinde Ummeln begrüßen und willkommen heißen, insbesondere, wenn sie noch keinen Kontakt zu unserer Gemeinde haben.

Mini-TKKU

Für Kinder im Alter bis 6 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Freunde, Geschwister, feiern wir in regelmäßigen Abständen (ca. alle 2-3 Monate) den Mini-TKKU. In lockerer Atmosphäre sitzen alle auf Decken, Kissen und Bänken direkt am und im Altarraum. Mit schwungvollen Liedern und kindgemäßer Gestaltung begegnen wir Gott und erleben Gemeinschaft miteinander. Der Mini-TKKU beginnt jeweils Sonntags um 11 Uhr und dauert ca. 30min. In diesem Jahr blicken wir auf einen tollen Mini-TKKU zur Sturmstillung zurück und auf den gut besuchten Oster-Mini-TKKU mit Osterweg, Taufe und Ostereiersuche. Die aktuellen Termine werden auf unserer Website und über die Kindertagesstätten in Ummeln bekanntgegeben.



TKKU

Für Kinder im Alter von 6-11 Jahren gibt es den Kindergottesdienst, der bei uns TKKU heißt. Einmal im Monat am Samstag von 10-12 Uhr treffen sich die Kids mit dem TKKU-Team in der Kirche. Wir singen und beten und hören eine Geschichte aus der Bibel. Anschließend sind wir in kleinen Gruppen kreativ tätig: Musik machen und Basteln, Spielen, Tanzen, Rätsel lösen und vieles mehr. Jedes Mal essen wir eine Kleinigkeit zusammen und feiern unsere Geburtstagskinder. Für einen Neustart des TKKU suchen wir zurzeit Ehrenamtliche, die unser Team verstärken. Interessierte melden sich gerne bei Pfarrer Stefan Prill (0521 - 48240).



Kirche Kunterbunt Taufest auf dem Hof Ruwisch Erntedankgottesdienst Weihnachtsgottesdienste

Neben unseren beiden Kindergottesdiensten (Mini-TKKU & TKKU) gibt es regelmäßig Gottesdienst für alle Generationen, wie z.B. die Kirche Kunterbunt, das Taufest auf dem Hof Ruwisch, der Erntedankgottesdienst mit der Ichthys-Kita und unsere Weihnachtsgottesdienste für Familien.

Kooperation mit der Ichthys-Kita

Darüber hinaus kooperieren wir als Kirchengemeinde mit der Ichthys-Kita. 1-2 mal im Monat ist Pfarrer Prill in der Ichthys-Kita zu Gast, erzählt eine biblische Geschichte und singt mit den Kindern. Oder die Kinder sind zu Besuch in der Kirche – wie zuletzt die Schulabgänger, die die Kirche erkundet haben.

Kooperation mit der Grundschule Ummeln

Auch mit der Grundschule Ummeln besteht eine Kooperation. So war Pfarrer Prill im Religionsunterricht mehrerer Klassen zu Besuch und hat den Beruf des Pastors vorgestellt. Einige Wochen später erfolgte dann der Gegenbesuch in der Kirche: Mit Kirchenerkundung und Kanzelbegehung, Vorstellung des Taufbeckens und des Altars, der Gebetsglocke und der Orgel: Für die Kinder ein spannender Ausflug. Am Dienstag, den 08. August um 9 Uhr ist ein Einschulungsgottesdienst geplant und am 20. Dezember um 8:45 Uhr feiern wir unseren Weihnachtsgottesdienst. Beide Schulgottesdienste finden in der Evangelischen Kirche in Ummeln statt, werden aber ökumenisch in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchengemeinde gefeiert.

Engagement

Vermissten Sie etwas bzw. haben Sie eine Idee für ein weiteres Angebot und Zeit, sich ehrenamtlich zu engagieren oder möchten Sie bei einem bestehenden Angebot mitarbeiten und es gemeinsam im Team weiterentwickeln, dann melden Sie sich gerne (Tel.: 0521 / 48240)!

Unsere Waldwochen im Kindergarten – Gemeinschaft, Natur und Erleben!

Die Waldwochen im Kindergarten sind ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit und bieten den Kindern viele Erfahrungen und Erlebnisse in der Natur.

Jeden Monat machen wir uns gemeinsam auf die Reise, um im Wald auf Entdeckungstour zu gehen.

Dabei gibt es auf dem Weg dorthin schon spannende Dinge zu entdecken. Wir haben Spuren eines Spechts gefunden und ihn sogar gehört. An einem toten Baum haben wir kleine Löcher und auch eine Spechthöhle entdeckt. Mit einer Taschenlampe haben wir sie erforscht. Die Höhle war tief, aber leider leer.

Sind wir im Wald angekommen, werden wir schon von unserem Waldzweig erwartet und stärken uns mit einem gemeinsamen Frühstück.

Im Wald gibt es eine Menge zu entdecken und wir erleben das bunte und vielfältige Leben mit unseren Sinnen. Im Frühling können wir die Vögel besonders gut singen hören und die ersten Blätter und Blüten wachsen sehen. Mit unseren Bestimmungsbüchern haben wir herausgefunden, welche Bäume schon Blätter haben und wie sie heißen.

Wir sind mit Lupengläsern auf die Suche nach kleinen Tieren und Insekten gegangen und haben Spinnen, Asseln, Käfer und vieles mehr entdeckt. Dabei haben wir gelernt, dass jeder Bewohner des Waldes eine wichtige Funktion hat. Wir haben erlebt, dass bei Regen die Regenwürmer und Schnecken leicht zu

finden sind und helfen, dass der Boden gesund bleibt.

Wir sind auf Bäume geklettert und haben uns den Wald aus der Vogelperspektive angeschaut. Das erfordert Mut, bietet aber auch die Chance, unsere eigenen Grenzen kennenzulernen.

Gemeinsam haben wir Müll gesammelt und über Naturschutz gesprochen. Wir haben gelernt, wie wichtig es ist, unsere Natur und Umwelt zu schützen.

Wir waren Baumeister und haben aus Ästen, Stöcken und Wolle Hütten für uns und für unseren Waldzweig gebaut. Das haben wir gemeinsam geplant und umgesetzt.

Einige Kinder waren auch Künstler und haben Stöcke mit bunter Wolle umwickelt. Dafür brauchten sie viel Geschick und Ausdauer.

Ja und dann..... haben wir auch einfach gespielt. Verstecken, Fangen, Piraten auf hoher See und Vater-Mutter-Kind.

Wir sind dankbar für diese wertvollen Erfahrungen und freuen uns auf die nächsten Entdeckungstouren im Wald!



Aktueller Einblick in das HoT Ummeln

Unsere Kindergruppen finden in Kooperation mit der Grundschule Ummeln statt. Darunter fallen aktuell der „Mädchenspaß“ am Montag, die „Kindertrude“ am Dienstag und die „Hobby-AG“ am Donnerstag, jeweils nachmittags von 15:00 – 16:30 Uhr. Alle Gruppen können entweder über die GS Ummeln besucht werden oder man kann sich direkt bei uns dafür anmelden.



Mädchenspaß

Der „Mädchenspaß“ ist ein Angebot ausschließlich für Mädchen* zwischen 6 – 11 Jahre. Neben Sport-, Kreativ-, Back- und Kochangeboten findet aktuell unser Fotoprojekt statt, welches vom Bielefelder Jugendring finanziert wird. Nachdem die Teilnehmenden sich mit Digital- sowie Polaroidkameras bekannt gemacht haben, konnten sie sich in Kleingruppen eine Geschichte ausdenken und anschließend ein Foto-Comic erstellen. Die Fotografinnen sowie Darstellerinnen sind dabei die Mädchen* selbst. Am Ende des Projektes bekommt jede ihr eigener Comic mit nach Hause!

Kindertrude

In der „Kindertrude“ startete für die Kinder von 6 – 11 Jahre der Programmpunkt „Kreatives Gaming“. Ein Medienpädago-



ge, finanziert von der Telekom Stiftung, zeigt den Teilnehmenden die technischen und kreativen Gesichtspunkte hinter der Gamingwelt. Um dies zu lernen kann jede*r beispielsweise Spielelevel selbst designen und anschließend spielen, einen Stromkreis selbst legen oder eigene Controller basteln. Anscheinend funktioniert dies sogar mit Knete!



Hobby-AG

Gemeinsam mit einer Honorarkraft von „Radio Kurzwelle“ lernen die Teilnehmenden der „Hobby-AG“ (Alter 8 – 11 Jahre) aktuell wie Radio funktioniert – hierunter fallen die technischen sowie inhaltlichen Punkte. Das abgestimmte Thema der Kinder war „Lebensmitteleinkauf“. Deshalb wurden Ausflüge zu den naheliegenden Supermärkten gemacht und hier das gelernte Wissen über Interviews bei Passanten, die gerade einkaufen, angewandt. Am Ende soll ein Radiobeitrag rauskommen, der auf Radio Kurzwelle laufen wird. Da sind wir ja mal gespannt drauf!

Auch Interesse? Meldet euch gerne jederzeit! Zudem: neben unseren Kindergruppen finden auch die verschiedensten Angebote in der normalen Öffnungszeit statt. Hier ein Überblick unserer aktuellen

Öffnungszeiten:

Montag:

Mädchenspaß:	15:00 – 16:30 Uhr	(mit Anmeldung)
(Grundschule ab 1. Klasse)		
Teenie – Mädchen:	17:00 – 19:00 Uhr	

Dienstag:

Kinder-Trude:	15:00 – 16:30 Uhr	(mit Anmeldung)
(Grundschule ab 1. Klasse)		
Offener Treff:	17:00 – 19:00 Uhr	

Mittwoch:

Offener Treff:	15:00 – 19:00 Uhr
----------------	-------------------

Donnerstag:

Hobby - AG:	15:00 – 16:30 Uhr	(mit Anmeldung)
(Grundschule ab 3. Klasse)		
Brocker Schule:	16:30 – 18:00 Uhr	(ab 14 Jahre)
-> Fußball in der Brocker Schule mit Shuttle vom HoT zur Halle und zurück <-		
Offener Treff:	17:00 – 19:00 Uhr	

Freitag:

Offener Treff:	15:00 – 19:00 Uhr	
Spät - Treff:	19:00 – 21:00 Uhr	(ab 14 Jahre)



Queller Straße 189, 33649 Bielefeld
0521/487869
hotummeln@diakonie-bielefeld.de
hot.ummeln.bielefeld

Sanierung der Orgel abgeschlossen



komplette Pfeifenwerk der 27 Register musste ausgebaut werden. Die Pfeifen wurden auf der Orgelempore gelagert und durch Ausblasen mittels Kompressor vor der Kirche gereinigt. Die Metallpfeifen wurden zudem im Wasserbad gewaschen. Beulen, Verformungen und eingerissene Lötnähte wurden ausgebessert, Stimmrollen, Seitenbärte, Pfeifenmündungen und Halterungen gerichtet. In den 70er Jahren wurde von der Firma Kleucker

Während der Winterkirche fand in unserer Kirche zwar kein Gottesdienst statt, aber hinter den Türen tat sich trotzdem sehr viel, denn seit dem 6. Februar hat die Sanierung der Orgel stattgefunden. Schon seit längerer Zeit hatten wir festgestellt, dass die Orgel eine Generalüberholung braucht. Aus diesem Grund haben wir Spenden und Kollekten gesammelt, um das finanzieren zu können. Im letzten Jahr konnten wir nun Angebote einholen. Bei der Orgel handelt es sich um ein Instrument der Firma Detlef Kleucker aus Bielefeld - Brackwede, erbaut im Jahre 1974. Die 27 klingenden Register verteilen sich auf zwei Manuale (Hauptwerk und Schwellwerk) à 56 Tasten (C - g^{'''}) und Pedal à 30 Tasten (C - f[']). Die Orgelbaufirma Mathias Johannmeier aus Stemwede/Levern hat das beste Angebot gemacht und bekam nach Beratung des Presbyteriums mit dem Orgelsachverständigen der EKvW den Zuschlag. Das

Schaumgummi und Aluminium für die Tonventile benutzt, was sich aber jetzt als nicht mehr brauchbar herausstellte. So wurden 142 neue Tonventile aus feinjähigem Zedernholz angefertigt und die Ventile mit neuem Belag aus Baumwollfilz als Dämmung, sowie Schafleder als Ventilschlitz – Dichtung versehen. Auf Grund von Materialermüdung sind zwei Prospektpfeifen des Pedal – Registers „Prinzipal 8‘“ sowie eine Orgelpfeife des Hauptwerk - Registers „Bordun 16‘“ an den Fußspitzen zusammengesunken und mussten wieder gerichtet werden. Sowohl die Pedalbeleuchtung als auch die Notentpultbeleuchtung waren unzureichend wie auch sehr gefährlich, da eine Sicherung gegen heiße Glühbirnen fehlte. Diese Leuchtmittel wurden durch moderne LED-Beleuchtung ersetzt. Nachdem das gesamte Orgelwerk gereinigt und überarbeitet ist, wurden die Pfeifen registerweise wieder in das Gehäuse eingesetzt.



So konnte die Orgel seit Karfreitag wieder genutzt werden. Der Orgelsachverständige KMD Martin Rieker hat am 13.4. die Abnahme vorgenommen und ist mit den Arbeiten vollstens zufrieden. Um die Orgel würdevoll wieder einzuweihen, hat Sebastian Pachel einen der besten Organisten Deutschlands, den Organisten der Kreuzkirche in Dresden Holger Gehring, für ein Orgelkonzert am 14. Mai gewinnen können. Wir sind dankbar für die vielen Spenden, die die Sanierung der Orgel ermöglicht haben und wir uns die kommenden Jahrzehnte wieder am Klang der Orgel erfreuen können.

Neues Projekt mit Lobpreismusik

In der Konfi-Arbeit singen wir sie schon längst: Moderne christliche Lieder – mal auf deutsch, mal auf englisch – meistens mit Gitarre und weiteren Bandinstrumenten begleitet (z.B. durch die Band „Monkey on a car“). Lieder wie „Mercy is falling“, „Du tust“ oder „Oceans“. Lobpreis oder Worship wird diese Musik auch genannt.

An zwei Terminen in diesem Jahr wollen wir Lobpreismusik in unserer Gemeinde machen – offen für alle Menschen, die diese Form von Musik mögen, die gerne gemeinsam singen und beten und einen Lobpreisabend erleben möchten. Zunächst als Experiment gedacht, bei guter Resonanz gerne auch öfter:

- **20. August 2023 | 18 Uhr |**
Ev. Kirche Ummeln:
Lobpreismusik im Rahmen des
Abendsegens (Thema: Unter Druck)
- **03. Dezember 2023 | 18 Uhr |**
Ev. Gemeindehaus Ummeln:
Ipraise – Der Lobpreisabend in
Ummeln mit der Band „Joyfulnoise“





Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden im Gemeindehaus ist jeden Freitag von 15-17 Uhr und nach jedem Gottesdienst geöffnet.

Gärtnerei Becker

*Blumen für Balkon - Garten - Friedhof
und Kranzbinderei*

Kranzheider Weg 11 (Nähe Bauhof Ummeln) Bielefeld Senne
Telefon: 05 21 / 4 82 18



Stallbusch 12/14
33649 Bielefeld
Telefon: 0521 48516



bestattungen.hellmann@t-online.de
www.bestattungen-hellmann.eu

Bestattungen HELLMANN

Überführungen - Bestattungsvorsorge
Übernahme aller Formalitäten
Trauerbegleitung

**FENSTER TÜREN
EINBRUCHSCHUTZ
TREPPENMÖBELBAU
ROLLÄDENLÄCHELN
LADENBAU REPARATUREN**



ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD | T 0521 487365
INFO@M-WIERUM.DE | WWW.M-WIERUM.DE

Das Handarbeits-STÜBCHEN 

Martha Lehnert
Buchenstr. 7 · 33649 Bi-Ummeln
Tel. 0521 - 3297785

**Gute Beratung –
Ihr Vorteil!**

**Handarbeiten
in geselliger Runde**
Bitte vorher anmelden!

Praxis für Physiotherapie

Sviatlana Mentsler



Am Lehmgrund 12
33649 Bielefeld
Tel.: 0521/38 46 29 73
Mobil: 01 70/23 69 702

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do. 8.30-19.00
Mi. 14.30-20.00
Fr. 8.30-17.00

Alle Krankenkassen und Privat
Auch Hausbesuche
physiotherapie.mentsler@gmail.com
www.physiotherapie-mentsler-bielefeld.de

Termine nach Vereinbarung

LEGEN SIE DIE
WÜNSCHE FÜR
IHRE TRAUERFEIER
SCHON HEUTE
FEST.

Bestattungsvorsorge entlastet
Ihre Hinterbliebenen.



Wenn Vertrauen entscheidet.

Bestattungen
Plaßmann

Korbacher Straße 19
33647 Bielefeld
Telefon 0521.486 25
www.bestattungen-plassmann.de



Bestatter vom
Handwerk geprüft



Partner der
Deutsche Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

Lebendige Steine

Stiftung der
Ev. Kirchengemeinde
Ummeln

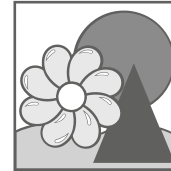
Lebendige Steine

Stiftung der
Ev. Kirchengemeinde Ummeln.

Werden Sie Stifterin oder Stifter.
Wir informieren Sie gern.

Frank Beiderbeck

Friedhofsgestaltung & Grabpflege



*Pflege aus
Meisterhand*

- Ummelner Friedhof
- Queller Friedhof
- Sennefriedhof

Queller Straße 194
33649 Bielefeld

Telefon (05 21) 48 73 73
Telefax (05 21) 47 94 03

Zuhause ist Vaillant

Heizung - Solar - Klima - Lüftung Für Ihren individuellen Wohnkomfort.

Vor Ort sind wir

HEIZUNG • SANITÄR • KUNDENDIENST
Beste Qualität und perfekter Service

Stefan Goldbecker - Umlostraße 9 - 33649 Bielefeld - Fon 0521.9474800 - Fax 0521.489352
E-Mail: info@goldbecker-shk.de - Internet: www.goldbecker-shk.de

Wir sind in Ihrer Nähe – kompetent und zuverlässig!



Beratung

Kirchweg 10 und
Auf der Schanze 3, 33647 Bielefeld

Jugend- und Familienhilfe

0521 94239 -112 oder -113

Schuldnerberatung

0521 94239 -110

Psychosoziale Beratung

0521 94239 -118

Perspektive Job

0521 94239 -112 oder -117

Begegnungs- und Servicezentrum

„Neue Schanze“

0521 94239 -117

Treffpunkt Alter

0521 94239 -211

Service-Wohnen

0521 94239 -212 oder -213

Ambulante Pflege:

Diakoniestation Brackwede

Auf der Schanze 3, 33647 Bielefeld
0521 94239-265

Diakoniestation Sennestadt

Rheinallee 45b, 33689 Bielefeld
0521 94239-480

Diakoniestation Windflöte

Tulpenweg 60, 33659 Bielefeld
05209 919-6005

NEU

Tagespflege:

Im Ernst-Barlach-Haus

Rheinallee 45a, 33689 Bielefeld
0521 94239-441

Pflegewohngruppen

WG Haus Canstein

Cansteinstraße 2, 33647 Bielefeld
0521 5578-989

WG An der Heide

Cansteinstraße 4, 33647 Bielefeld
0521 94239-500

WG im Wohnpark Friedenskirche

Feuerbachweg 7, 33659 Bielefeld
0521 5574-324 und -115

WG im Pastorengarten

Heeper Str. 432, 33719 Bielefeld
0521 32920-353

Stationäre Pflege:

Ernst-Barlach-Haus

Rheinallee 45a, 33689 Bielefeld
0521 94239-412

Johann-Heermann-Haus

Auf der Schanze 8-10,
33647 Bielefeld
0521 9423 9-310

Hospizarbeit

Auf der Schanze 6, 33647 Bielefeld
0521 94239-269

Service GmbH

Kirchweg 10, 33647 Bielefeld
0521 94239-268

info@diakonie-bielefeld.de
www.diakonie-bielefeld.de

Anschriften: Ev. Gemeindehaus, Queller Str. 189
Ev. Kirche, Queller Str. 187

Homepage: www.evangelisch-in-ummeln.de

Pfarrer: Stefan Prill, Tel. 48240, Mobil 01515 - 3581143
E-Mail: stefan.prill@kk-ekvw.de

Presbyterium: Olaf Kock, Vorsitzender, Tel. 05241 - 2123162
E-Mail: olaf.kock@t-online.de

Gemeindebüro: Juliane Herbst
Tel. 48308, Fax: 479820
E-Mail: Ev.KG-Ummeln@bitel.net

Friedhofsverwaltung: Elisabeth Hellweg
Tel. 488475, Fax: 479820
E-Mail: gt-kg.evfriedhoefe-brackwede-ummeln@ekvw.de
Dienstag und Freitag: 11–13 Uhr;
Mittwoch 15–18 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Bielefeld
IBAN: DE75 4805 0161 0012 4510 19
BIC: SPBIDE33XXX

Ichthys-Familienzentrum: Leitung: Marie-Luise Höppner, Alina Ortman
E-Mail: ichthys-kita@verband-brackwede.de
Queller Str. 192 a, Tel. 94 23 96 90

Jugendhaus - HoT: Carmen Kienzler, Katrin Steinigans, Jörn Ghaznavi
Queller Str. 189, Tel. 48 78 69
E-Mail: hotummeln@diakonie-bielefeld.de
www.hot-ummeln.de

Kirchenmusiker/in: Sebastian Pachel (Orgel),
E-Mail: sebastian.pachel@spmusik.de
Sigrun Wolff (Eine-Welt-Chor),
Tel: 94419007, Mobil: 015251420242
E-Mail: wolff.kirchenmusik@gmail.com

Posaunenchorleiter: Olaf Kock, Tel. 05241 - 2123162
Kathrin Plaßmann, Tel. 488712 (Obfrau)

Friedhofsbeauftragter: Olaf Kock, Tel. 05241 - 2123162

Küsterin: Iris Meienberg, mobil: 0160 - 93243450
E-Mail: kuesterei.ummeln@gmail.com

Besuchsdienst: Heike Prieg, mobil: 0151 - 55949383



Impressum

Der Gemeindebrief erscheint zweimal jährlich
Herausgegeben vom Presbyterium
der Ev. Kirchengemeinde Ummeln
Auflage: 2000 Stück

Redaktion dieser Ausgabe:

A. Beiderbeck, R. Brücker, G. Jauernig,
K. List, O. Kock, S. Prill

Druck: Gemeindebrief Druckerei

Layout: JottWeDe, Grafik-Kontor Nord, Katharina Hetmeier